

Bedienungsanleitung für Übungslöscher mit Schlagknopfarmatur und Hebelarmatur

Sicherheitshinweise

Für den Betrieb von Feuerlöschern sind nationale Vorschriften in der jeweils gültigen Fassung vorrangig zu beachten.

Die Übungslöscher sind nicht frostsicher!

Bestimmungsgemäße Verwendung laut aufgedrucktem Beschriftungsbild.

Behälter kann unter Druck stehen. Feuerlöscher keiner Gewalteinwirkung von außen aussetzen, nicht gewaltsam öffnen.

Das Gerät darf nur als Übungslöscher Verwendung finden.

Löschmittelstrahl nicht unmittelbar auf Personen richten.

Die Lebensdauer des Übungslöschers muss durch den Betreiber aufgrund einer Gefährdungsbeurteilung unter Berücksichtigung der Betriebsbedingungen festgelegt werden. Es wird empfohlen bei einer normalen Nutzung eine Lebensdauer von 10 Jahren nicht zu überschreiten. Bei besonderer Beanspruchung kann die Lebensdauer deutlich niedriger sein.

Prüffristen müssen vom Betreiber im Rahmen der Gefährdungsbeurteilung festgelegt werden.

Beschädigte oder korrodierte Behälter oder Armaturen sind durch eine sachkundige Person drucklos zu machen.

Es dürfen keine Veränderungen durch z.B. schweißen, löten oder bohren am Behälter durchgeführt werden.

Übungslöscher sauber halten, keine aggressiven Reinigungsmittel verwenden, nur mit einem feuchten Tuch reinigen.

Feuerlöscher nur komplett entleert und drucklos durch ein anerkanntes Entsorgungsunternehmen entsorgen lassen.

Bedienungsanleitung

Die Übungslöscher werden ohne Inhalt ausgeliefert und sind daher vor Gebrauch selbst zu befüllen.

Die Löscher werden mit Schlagkopf- oder Hebelarmatur geliefert.

Das kurze Teil des Löschschlauches ist aus technischen Gründen lose beigelegt und vor Gebrauch mit der mitgelieferten Dichtung einzuschrauben.

Die Dichtung kann sich setzen. Daher in der ersten Zeit nach der Montage mehrfach auf Undichtigkeit kontrollieren und gegebenenfalls den Sechskant nachziehen.

ACHTUNG: Behandeln Sie die Schnellkupplung des Löschschlauches öfter mit Allroundspray PFT, das erhöht die Lebensdauer

Hebelarmatur



Ziehen Sie die Zugsicherung aus der Armatur heraus.

Richten Sie den Löschschlauch auf das zu löschende Gut.

Durch Niederdrücken des Druckhebels wird das Löschmittel durch den Schlauch freigegeben.

Schlagknopfarmatur



Ziehen Sie die Zugsicherung aus der Armatur heraus.

Richten Sie den Löschschlauch auf das zu löschende Gut.

Drücken Sie den Schlagknopf kräftig herunter

Durch Betätigen der Löschpistole wird das Löschmittel durch den Schlauch freigegeben.

Befüllen des Übungslöschers ohne Füllset:

Bei der Befüllung über die große Einfüllöffnung M74 gehen Sie bitte wie folgt vor:
ACHTUNG: Vorher muss der Restdruck im Übungslöschler vollständig abgelassen werden!

Lösen Sie die Überwurfmutter M74 nehmen Sie die Armatur ab. Je nach Typ 6 Liter bzw. 9 Liter Wasser einfüllen.

ACHTUNG: Niemals mehr als den unter gerätetechnischen Daten für die Löschmittelmenge angegebenen Wert einfüllen!

Nach jeder Füllung die Armatur mit einem gefetteten O-Ring 60x4mm wieder auf die Armatur setzen und die Überwurfmutter festziehen.

Anschließend das Übungsgerät mit Zugsicherung oder Schlagsicherung versehen.

Über die Schnellkupplung 8-15 bar Stickstoff oder Luft einfüllen. Danach ist das Gerät wieder einsatzbereit

Drehmomente: Überwurfmutter auf Behälter: ca. 30-45 Nm

Zackenschlüssel optional erhältlich: Art.-Nr.: 900064

Befüllen des Übungslöschers mittels Hydra Füllset

Der Behälter muss vor der Befüllung komplett entleert sein!

Koppeln Sie den Löschslauch an der Schlauchkupplung ab und ersetzen Sie ihn durch einen der drei Schläuche des Füllsets. Nicht benötigte Anschlüsse des Füllsets müssen geschlossen sein! Sie können ein bis drei Löscher gleichzeitig aufladen. Nun kann das Füllset mittels Kupplung an einen passenden Wasserhahn angeschlossen werden. Der Drei-Wege-Hahn des Füllsets soll in Wasserflussrichtung geöffnet sein (Knebel zeigt in Richtung Druckluftanschluss). Nun den Druckluftanschluss mit einem Kompressor verbinden (der Kompressor sollte einen Druck von 15 bar liefern). Öffnen Sie den am Löscher befindlichen Kugelhahn. Danach können Sie den Wasserzufluss freigeben. Das Gerät füllt sich nun mit Wasser und baut gleichzeitig einen Gegendruck auf. Sobald der Gegendruck so groß ist, dass kein Wasser mehr in den Behälter strömt, ist der Wasserfüllvorgang abgeschlossen. Schalten Sie nun den Drei-Wege-Hahn um und lassen die Druckluft in das Gerät strömen. Wenn der Druck etwa 15 bar beträgt, ist auch der Luftfüllvorgang abgeschlossen. Schließen Sie nun alle Kugelhähne und sperren Sie die Wasserzufuhr sowie die Druckluftzufuhr. Lösen Sie vorsichtig die Schlauchverbindung zum Löscher (Achtung, evtl. Restdruck vorhanden!) Nach Aufstecken des Löschslauches ist der Übungslöscher einsatzbereit.

Hydra Füllset optional erhältlich, Artikel-Nr.: 400170



(Abbildung kann abweichen)

Übungslöschschaum

Bei Löschübungen mit Übungslöschschaum muss das Übungsschaumkonzentrat vor dem Befüllen des Übungslöschers mit Wasser, über die große Einfüllöffnung in den Übungslöscher gegeben werden (3 % - 6 % Mischverhältnis).

6 Liter Übungslöscher: 180 ml – 360 ml Übungsschaumkonzentrat

9 Liter Übungslöscher: 270 ml – 540 ml Übungsschaumkonzentrat

Übungsschaum-Konzentrat, Art.-Nr.: 300120